

stosset ainhalb ans Grùls bongarten, zù der / andren sitten an  
sins brüder sâlgén kind tail, ze der obren sitten an Josen  
Schribar.

<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Waissen plebano

O. Mâtzi Brendlin, dù haut gelon plebano ain halb fiertal  
waissen, daz er ir gedenk an der kanzel, ab ir / hoffstatt, stos-  
set an der Ringinen<sup>1</sup> güt. vnd an des Maigers güt. (11) Muoß  
nachfragen.

31 A II kl' *Siluestri pape (14) celebre festum.*

1.

✠ 3 s. S. Martino, 18 d. S. Martino

- 1 (1) Item<sup>2</sup> zwo juchart akers ligent vff der Hüb, stosset an die  
straus, andrent an mins herren / grauff Rûdolffs aker vnd an  
Scheggen wis vnd ze vndrost an des Cansers aker, vnd dù  
ober / site stosset an mins herren Grauff Rûdolffs aker; da gaut  
sant Martin ab dry schilling / phenning an sin tach ob den fro-  
wen ze richten vff sant Martis tag ainem kilchenmaiger / oder  
aber zinswellig<sup>3</sup> der aker vnd der kilchen ze rechtem aigen  
vervallen. Item xvij dn. / sond geben Rûdoff<sup>4</sup> Zechender ab  
dem Rain, stosset an des Ferren wingarten vnd an die / waid  
vnd ans Hannen bûntten. /
- 2 Item Cûncz Mûndli haut gelaussen vj dn. sant Martin ab ai-  
nem juchart akers, haisset / des Marxers aker, stosset an Mûnd-  
lis hofstatt. /

1 Viertel Weitzen an spend

- 3 Item Cûnczi Schriber vnd Vlin sin sun hond gelon j viertal  
iârlich ewenklichs waissen / gelcz ze ainem gelt vas der wysen ze  
Mûndlis hus, daz die Schribar angehört. / (3a) Item das fiertal  
waysssen sol inziechen ain kilchenmayger vnd sols gen arman  
lûten an ain spend, / stost obnan vnd neabenzû<sup>5</sup> an Werlis sâlgén  
kinder hoff, vndan vnd neabenzû<sup>5</sup> an ander Werlis Mûnlis /  
aigen güt genant Kurtzen Wiss, vnd ist ledig vnd loß. /

1. Verteilung der Schäfte und i-Punkte unsicher. — 2 1 als Initiale. — 3 statt  
zinswellig = zinsfällig. — 4 sic! — 5 a über e.